

Landkreis Cuxhaven im Blick - mit dem Draht nach Berlin

Politisches Küsten-Start-Up: Wahlkreisbüro des Bundestagsabgeordneten Wenzel (Grüne)

LANDKREIS sh · Die Mitarbeiter des Wahlkreisbüros von Bundestagsabgeordneten Stefan Wenzel hatte es Anfang des Jahres nicht leicht. Das Duo Jana Wanzek aus Schiffford und Rudi Zimmeck aus Cadenberge mussten nicht nur die Anfangsschwierigkeiten die ein neuer Job mit sich bringt meistern, sie mussten überhaupt erstmal ein Wahlkreisbüro aufbauen. Dazu gehört, die richtigen Räumlichkeiten zu finden. Nicht nur wegen Corona hieß das fürs Erste mit einem digitalen Arbeitsplatz im Cuxland präsent zu sein. Mittlerweile kann die Arbeit auch in Präsenz von der Deichstraße in Cuxhaven aus erledigt werden. Bis dahin, so Rudi Zimmeck, „haben wir wegen Corona die ersten Monate seit der Wahl unseres Chefs in den Bundestag im Oktober nahezu ausschließlich digital zusammengearbeitet“. Auch mit den weiteren vier Mitarbeitern im Abgeordnetenbüro in Berlin konnte nur per Mail, Telefon und Videokonferenz kommuniziert werden. Organisatorisch klappte das gut, so Rudi Zimmeck, aber auch die beste Planung ersetze nur unzureichend das direkte Gespräch und hin und wieder eine private Plauderei „Teamarbeit wächst im persönlichen Kontakt.“

Und Arbeit gibt es reichlich. Aktuell wird morgens in den Tag mit dem Mail-Austausch von Hinweisen auf Themen und Termine aus der täglichen Presseschau in der Region gestartet. Dabei gilt das besondere Augenmerk Stichworten wie Elbvertiefung, Küstenautobahn, Öff-



Viele Aufgaben, gute Stimmung. Die Arbeit im Wahlkreisbüro macht Rudi Zimmeck, Jana Wanzek und Stefan Wenzel (v.l.) sichtlich Freude
Foto: rz

fentlicher Nahverkehr im ländlichen Raum, Häfen und Schifffahrt und natürlich auch der Landwirtschaft. Danach werden die Aufgaben sortiert, es gibt telefonische Rücksprachen zur Organisation von Besuchsprogrammen und anderen Projekten „ihres Abgeordneten“. „Wir aktualisieren den Kalender, arbeiten an Sitzungsvorlagen und Pressetexten oder beantworten Anfragen von BürgerInnen aus dem Cuxland. Außerdem sind wir zuständig für den Kontakt zu den Grünen-Kreisverbänden in Stefan Wenzels Zuständigkeitsbereichen in den Landkreisen Cuxhaven, Stade und Rotenburg (Wümme) sowie zu den Gemeindevertretungen, den Institutionen, Verbänden und Initiativen.“ Ein wichtiges Arbeitsgebiet fällt unter das Stichwort Termine. Für Außenstehende ist es kaum vorstellbar, welch

eine Terminflut ein Bundestagsabgeordneter zu bewältigen hat. Zentral - mit einer exakt einzuhaltenden Präsenzpflcht - sind die auf ein Jahr im voraus festgelegten Sitzungswochen im Reichstagsgebäude in Berlin. Dazu kommen Sondersitzungen wie in der jüngsten Zeit im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie und dem Krieg in der Ukraine. Des weiteren gibt es Fraktions-sitzungen und eine Vielzahl von Zusammenkünften in anderen Gremien; insbesondere in den Ausschüssen. Stefan Wenzel wurde zum umweltpolitischen Sprecher seiner Fraktion gewählt und ist in diesem Zusammenhang mit den Themen Klimaschutz, Energiewende, Atomausstieg, Artenschutz und Verbraucherschutz befasst. Diese Terminkoordination ist eine wahre Herkulesaufgabe. Zudem

organisiert man die Besuchsreisen von Bürgern aus dem Wahlkreis nach Berlin. Routinen gehören zu einem funktionierenden Büroalltag. Regelmäßig montags gibt es eine gemeinsame Videokonferenz mit den Kollegen im Berliner Büro. Zwei Mal jährlich sind zweitägige Teamklausuren geplant; im Wechsel in Berlin oder hier oben an der Küste. Rudi Zimmeck beschreibt das so: „Vielleicht ist so ein Wahlkreisbüro ganz gut mit der Bezeichnung „Ständige Vertretung des Abgeordneten“ im Elbe-Weser-Dreieck zu beschreiben.“ Nach der langen Zeit der nahezu ausschließlichen digitalen Erreichbarkeit ist das Wahlkreisbüro an zwei Tagen in der Woche vor Ort für die Fragen, Ideen, Vorschläge und Kritik von Bürgern ansprechbar. Und darüber hinaus erreicht man das Team über Telefon und Mail. Die

Kontaktaten sind auf der neuen Website www.stefan-wenzel.de veröffentlicht. Bestandteil der Arbeit im Wahlkreisbüro ist zudem die Außendarstellung des Abgeordneten wie auch seiner Themen. Rudi Zimmeck und Jana Wanzek beschreiben das so: „Unser Teamchef pflegt schon seit Jahren seine äußerst intensive Kommunikation zu politischen Themen auf Twitter. Das wird auch in Zukunft so sein. Die Posts auf Facebook werden zum großen Teil von uns Mitarbeitern ange-regt, mit Textentwürfen und Fotos vorbereitet und auch eingestellt.“

Das Duo Wanzek-Zimmeck kann man als Duo aus junger Kollegin und erfahreinem Weggefährten bezeichnen. Jana Wanzek ist als junge Kollegin mit einem beruflich kaufmännischen Hintergrund ziemlich neu in den Politikbetrieb eingestiegen. Sie hat sich aber auch sehr schnell in die „Grüne Welt“ eingearbeitet. Nicht zuletzt auch deshalb, weil sie erst vor wenigen Wochen hier im Landkreis als Grünen-Kandidatin für die Landtagswahl im Herbst aufgestellt wurde. Rudi Zimmecks gemeinsamer Weg mit Stefan Wenzel fand seinen Beginn bereits in den 90er Jahren des vorigen Jahrhunderts, als Stefan Wenzel zunächst als Landtagsabgeordneter, dann als Fraktionsvorsitzender und schließlich als Umweltminister tätig war. Immer war Rudi Zimmeck als sein Pressesprecher dabei. Die neue Bürogemeinschaft bezeichnen Jana Wanzek und Rudi Zimmeck dabei auch gerne als Küsten-Start-Up.